

Fachliteratur:

Jahrbuch „Laserzahnmedizin 2015“ erschienen

Etliche Fallbeispiele und zahlreiche Abbildungen dokumentieren die breite Einsatzmöglichkeit der Lasertechnologie. Relevante Anbieter stellen ihr Produkt- und Servicekonzept vor. Thematische Marktübersichten ermöglichen die schnelle Information über CO₂-, Er:YAG-, Nd:YAG- und Diodenlaser.



Leseprobe
Jahrbuch „Laserzahnmedizin 2015“

Mit der umfassend überarbeiteten und erweiterten 16. Auflage des Jahrbuchs Laserzahnmedizin legt die OEMUS MEDIA AG das aktuelle Kompendium zum Thema Laser in der Zahnarztpraxis vor. Renommiertere Autoren aus Wissenschaft, Praxis und Industrie informieren im Jahrbuch „Laserzahnmedizin 2015“ über die Grundlagen der Lasertechnologie und geben Tipps für den Einstieg in diesen Trendbereich der Zahnmedizin sowie dessen wirtschaftlich sinnvolle Integration in die tägliche Praxis. Darüber hinaus sind die im Jahrbuch enthaltenen aktuellen wissenschaftlichen Beiträge auch für jeden Laseranwender von Interesse. Etliche Fallbeispiele und zahlreiche Abbildungen dokumentieren die breite Einsatzmöglichkeit der Lasertechnologie. Relevante Anbieter stellen ihr Produkt- und Servicekonzept vor. Thematische Marktübersichten ermöglichen die schnelle Information über CO₂-, Er:YAG-, Nd:YAG- und Diodenlaser. Präsentiert werden bereits eingeführte Produkte sowie Innovationen,

die helfen können, neue Potenziale zu erschließen. Das Kompendium wendet sich an Einsteiger und erfahrene Anwender, die in der Laserzahnmedizin eine vielversprechende Chance sehen, ihr Leistungsspektrum zu erweitern und damit die Zukunft ihrer Existenz zu sichern. Bei allen laserzahnmedizinischen Veranstaltungen der OEMUS MEDIA AG erhalten die Teilnehmer das Jahrbuch kostenfrei.

Das Jahrbuch „Laserzahnmedizin 2015“ ist zum Preis von 49 EUR (zzgl. MwSt. + Versand) im Onlineshop der OEMUS MEDIA AG erhältlich.

OEMUS MEDIA AG
Tel.: 0341 48474-0
www.oemus.com

Die neue selbstbohrende Twisted Trocar Schraube



Nie wieder bohren!

Die von Trinon Titanium entworfene selbstbohrende Twisted Trocar Schraube ist mit ihrer neuen Geometrie perfekt geeignet als Ersatz für Anwendungen, bei denen Bohren erforderlich ist.



Q-Bone-Grafting-Set



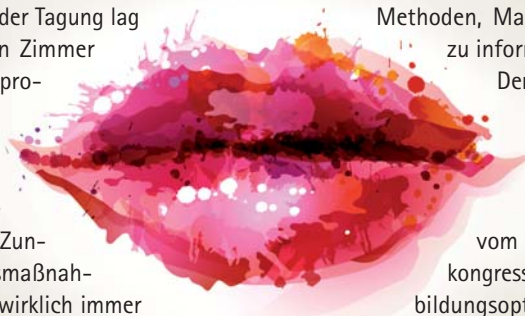
- geeignet für präimplantologische Augmentationstechniken, wie Onlay-Plastiken und meshgestützte Aufbauten
- Knochenschrauben mit Durchmesser 1,0 und 1,3 mm
- Farbkodierung bei Schrauben und Instrumenten
- inklusive Titanschale als Anmischbehälter und Zwischenlager

Augartenstr.1 D-76137 Karlsruhe
Tel +49 721 932700 Fax +49 721 24991
www.trinon.com

Event:

MUNDHYGIENETAG 2014

Am 26./27. September fand im Hilton Hotel Düsseldorf mit neuer Ausrichtung als MUNDHYGIENETAG 2014 zum 17. Mal der Team-Kongress „DENTALHYGIENE START UP“ statt. Neu waren nicht nur die Bezeichnung, sondern auch das inhaltliche Konzept sowie die Struktur der Veranstaltung – und das hat rund 250 Teilnehmer, Zahnärztinnen, Zahnärzte, Helferinnen und komplette Praxisteams, aus ganz Deutschland ange-lockt. Die wissenschaftliche Leitung der Tagung lag in den Händen von Prof. Dr. Stefan Zimmer (Witten). Die Themen des Vortragsprogramms (Hauptkongress) am ersten Veranstaltungstag reichten von der Zahnbürste über die Zahnpasta, die Mundspüllösung, die Hilfsmittel für die Interdental- und Zungenpflege bis hin zu Fluoridierungsmaßnahmen und der Frage, ob Parodontitis wirklich immer nur eine Frage schlechter Mundhygiene ist. Zum Referententeam gehörten, neben dem wissenschaftlichen Leiter Prof. Dr. Stefan Zimmer, mit Priv.-Doz. Dr. Mozhgan Bizhang (Witten), Prof. Dr. Rainer Seemann (Bern/Schweiz) und Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka (Würzburg) ausschließlich ausgewiesene und anerkannte Experten auf diesem Gebiet. Begleitet wurde der Kongress von einer großen Industrieausstellung, welche



Das Referententeam des MUNDHYGIENETAGES 2014 – v.l.n.r.: Prof. Dr. Zimmer, Prof. Dr. Seemann, Priv.-Doz. Dr. Bizhang, Priv.-Doz. Dr. Petersilka.

den Teilnehmern die Möglichkeit bot, sich über aktuelle Methoden, Materialien, Produkte und Konzepte zu informieren und Tendenzen abzusehen.

Der zweite Kongresstag am Samstag bot mit den bewährten Seminaren zur Hygiene- bzw. QM-Beauftragten mit Iris Wälter-Bergob und Christoph Jäger eine vom eigentlichen Thema des Hauptkongresses abweichende, zusätzliche Fortbildungsoption und rundete die erfolgreiche Veranstaltung ab.

Im nächsten Jahr findet der MUNDHYGIENETAG aufgrund des großen Zuspruchs regional verteilt am 2. und 3. Oktober 2015 in Wiesbaden sowie am 30. und 31. Oktober 2015 in Berlin statt.

OEMUS MEDIA AG
Tel.: 0341 48474-308
www.oemus.com

VOCO Dental Challenge 2014:

Preisträger kommen aus Rostock, Erlangen und Leipzig



V.l.: VOCO-Geschäftsführer Manfred Thomas Plaumann, Jurymitglied Prof. Dr. Philipp Kohorst (Universität des Saarlandes), Zweitplatzierter José Ignacio Zorzin (Uni Erlangen), Gewinner der VOCO Dental Challenge Jörn Erik Krüger (Uni Rostock), Drittplatzierte Kyung-Jin Park (Uni Leipzig), Dr. Martin Danebrock (VOCO) sowie die Jurymitglieder Prof. Dr. Olga Polydorou (Universität Freiburg) und Prof. Dr. Andree Piwowarczyk (Universität Witten-Herdecke).

Bereits zum zwölften Mal fand die VOCO Dental Challenge in Cuxhaven statt – verbunden allerdings mit einer Premiere. Denn zum ersten Mal trat der wissenschaftliche Nachwuchs im hochmodernen Neubau der Dentalisten in den dentalen Wettstreit. Elf junge Forscher nutzten die Gelegenheit, ihre Arbeiten in einem exklusiven Fachkreis zu präsentieren und Erfahrungen in der Diskussion zu sammeln. Von der Bulk-

Fill-Technik über den Zahn-Komposit-Verbund mit Universaladhäsiven bis hin zum experimentellen Vergleich verschiedener Nano- und Nano-Hybrid-Composites. Zur Jury gehörten in diesem Jahr Prof. Dr. Andree Piwowarczyk (Universität Witten-Herdecke), Prof. Dr. Olga Polydorou (Universität Freiburg) sowie Prof. Dr. Philipp Kohorst (Universität des Saarlandes) an. In diesem Jahr belegte Jörn Erik Krüger, Universität

Rostock, den ersten Platz der diesjährigen VOCO Dental Challenge. In seiner Arbeit untersuchte er den „Medieneinfluss auf das Degradationsverhalten von Füllungskompositen“. José Ignacio Zorzin (Universität Erlangen) qualifizierte sich für den zweiten Platz. In seiner Arbeit widmete er sich dem Thema „Bulk-Fill-Komposite im Fokus der Lichtpolymerisation“. Den dritten Platz errang Kyung-Jin Park, Universität Leipzig mit dem Thema „Zahn-Komposit-Verbund mit Universaladhäsiven – nicht invasive Bewertung mit optischer Kohärenztomografie“. Einig waren sich nach der Siegerehrung alle Nachwuchswissenschaftler, dass sich ihr Mut ausgezahlt hat und ihre Teilnahme für ihre berufliche Zukunft eine wertvolle Erfahrung bedeutet.

VOCO GmbH
Tel.: 04721 719-0
www.voco.de

Feste Zähne:

Konzept für Versorgung zahnloser Kiefer

Wie das Konzept „Feste Zähne an einem Tag“ erfolgreich in der Praxis umgesetzt wird, haben die beiden All-on-4®-Spezialisten Dr. Bernd Quantius und Dr. Ana Ferro, Maló-Klinik Lissabon, mit ZTM Wolfgang Sommer am 6. September in Mönchengladbach gezeigt. Auf dem Programm standen eine Live-OP und die Sofortversorgung zweier Patienten mit der provisorischen Brücke. So konnten die neun Teilnehmer den Ablauf der All-on-4®-Behandlung von der Extraktion der Restbeziehung über die Insertion der vier Implantate pro Kiefer bis hin zum Einsetzen der provisorischen Brücke in Echtzeit verfolgen. Besonders positiv kam bei den Zahnärzten an, dass



sich aufgrund der limitierten Teilnehmerzahl schnell ein intensiver Fachaustausch mit den beiden Spezialisten entwickelte. Gemeinsam erklärten die beiden Referenten den Teilnehmern das Behandlungskonzept und zeigten am Beispiel einer Live-OP das Vorgehen. Für die Diagnostik ist eine dreidimensionale Aufnahme der Ausgangssituation notwendig, um die Positionen für die vier Implantate im Kiefer unter chirurgischen und prothetischen Aspekten planen zu können. Das Besondere dabei: Die endständigen Implantate werden anguliert in einem Winkel zwischen 30 und 45 Grad gesetzt. So werden gefährdete Strukturen wie das Foramen mentale im Unterkiefer und der Sinus maxillaris im Oberkiefer umgangen. Durch die Kippung der distalen Implantate wird der ortsständige Knochen sehr gut ausgenutzt und eine möglichst große prothetische Unterstützung erzielt.

Ein besonderes Highlight ist der nächste Kurs am 9. Mai 2015 in Mönchengladbach. Dann wird als Referent Prof. Paulo Maló erwartet, der Entwickler von All-on-4®.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Tel.: 0221 50085590, www.nobelbiocare.com

wir rechnen ab...

[dentisratio]

Unser erfahrenes
[dentisratio]-Team

erstellt für Ihre Praxis
Heil- und Kostenpläne und/oder
Liquidationen (GOZ/BEMA)

für das gesamte Spektrum
der Zahnmedizin
[inkl. KFO und MKG].

**Wir freuen uns auf Ihre
Anforderungen.**

[dentisratio]
leistet mehr als Sie erwarten!

dentisratio GmbH
David-Gilly-Str. 1
14469 Potsdam

Tel. 0331 979 216 00
Fax 0331 979 216 69

Mail info@dentisratio.de
www.dentisratio.de